

Grundregeln der FIGU

- 1) Jeder Mensch muss selbst nach dem eigenen Sinn des Lebens fragen, diesen suchen und finden und ihn für die Verbesserung seines Lebens und Wirkens einsetzen wollen.
- 2) Jeder Mensch muss sich selbst sein und daher auch seine eigene Führungspersönlichkeit, die ihre eigenen durchschlagenden Ideen entwickelt, diese verfolgt und verwirklicht.
- 3) Jeder Mensch muss derart die eigene Vernunft und den eigenen Verstand walten lassen, dass er von sich selbst das Beste und Heilsame abverlangt, sich nach eigenem Willen formt und seinen eigenen Bedürfnissen in eigener freier Weise Gehorsam leistet.
- 4) Jeder Mensch muss sich derart formen, dass er immer sich selbst ist, ureigene intensive Erlebnisse hat, sich niemals versklaven oder sonstwie unterjochen lässt und folglich in jeder Beziehung seine persönliche innere und äussere Freiheit wahr, und zwar sowohl in seinen Gedanken und Gefühlen wie auch in seinen Entscheidungen, Ansichten, Meinungen, Emotionen und Handlungen usw.
- 5) Jeder Mensch muss gegenüber sich selbst die für ihn notwendige Freundlichkeit und Liebe erweisen und sich in sich selbst geborgen fühlen sowie derartig ehrlich zu sich selbst sein, dass er seine eigenen Gedanken, Gefühle, Emotionen, Handlungen und Meinungen usw. zu verstehen vermag.
- 6) Jeder Mensch muss seine Gedanken, Gefühle, Ideen, Wünsche, Bedürfnisse und Handlungen usw. derart ausrichten, dass er sich zu hohen Zielen befähigt fühlt, die jedoch immer der Art seiner Fähigkeiten und Möglichkeiten entsprechen und also nicht überspannt und nicht zu hoch erhoben sein sollen.
- 7) Jeder Mensch soll sich so sehen und kennen, wie er wirklich ist, also er sich nicht als heile Welt wähnt, weil dies keinem Menschen möglich ist infolgedessen, dass jeder lernen muss und folglich Fehlern und der

Basic Rules of FIGU

- 1) Each human being must ask himself/herself about his/her own sense of life, search for it and find it, and want to use it for the betterment of his/her life and activities.
- 2) Each human being must be himself/herself and therefore also his/her own leader, who develops his/her own profound ideas, pursues them and brings them to fruition.
- 3) Each human being must cultivate his/her own rationality and intellect in such a form that he/she demands from himself/herself that which is best and upbuilding, valuable, fruitful, helpful and beneficial, forms himself/herself according to his/her own will and obeys his/her own needs in his/her own free wise.
- 4) Each human being must form himself/herself in such a wise that he/she is always himself/herself, has his/her very own intensive experiences, never allows himself/herself to be enslaved or otherwise subjugated, and consequently preserves his/her personal inner and outer freedom in every respect, namely both in his/her thoughts and feelings as well as in his/her decisions, views, opinions, emotions and actions, and so forth.
- 5) Each human being must show the necessary friendliness and love for himself/herself and feel protected in himself/herself, as well as be so honest with himself/herself that he/she is able to understand his/her own thoughts, feelings, emotions, actions and opinions, and so forth.
- 6) Each human being must direct his/her thoughts, feelings, ideas, wishes, needs and actions and so forth in such a form that he/she feels capable of achieving high Zieleⁱ, which, however, should always correspond to the nature of his/her abilities and possibilities and thus should not be exaggerated and not raised too high.
- 7) Each human being should see and know himself/herself as he/she really is, therefore he/she should not consider himself/herself as an ideal world, because this is not possible for any human being as a result of everyone

Unvollkommenheit eingeordnet ist. Also ist es nicht möglich, dass im Menschen alles klar ist, alles stimmt und er besser ist als die Mitmenschen.

8) Jeder Mensch muss sich immer voll auf bewusst sein, dass bewusstseinsmässige Unterschiede vom einen zum andern Menschen bestehen, folglich nicht jeder genau gleich intelligent sein kann wie der andere. Das berechtigt aber nicht, die Mitmenschen als verblendet zu sehen und sie auf ein niedriges Niveau als Mensch einzustufen. Eine solche Berechtigung besteht auch nicht in bezug dessen, wenn die Mitmenschen religiös oder gar sektiererisch befangen sind, denn dessen zum Trotz sind auch sie Menschen, die genau wie alle andern den schöpferisch-natürlichen Gesetzmässigkeiten des Lebens und des evolutiven Lernens eingeordnet sind.

9) Jeder Mensch soll sich durch eigene Anstrengungen bemühen, sein Dasein und seine existentiellen Pflichten in jeder Form des Gerechten, Redlichen, Vernünftigen und Intentionalen usw. selbst zu gestalten und zu erfüllen, und zwar sowohl im materiellen wie auch im bewusstseinsmässigen, charakterlichen, tugendhaften und gedanklich-gefühlsmässigen sowie psychischen Bereich. Dadurch soll der Mensch auch eine ausgeprägte Motivation erschaffen, um in sich selbst aufzusteigen, und zwar ohne sich irgendwie zu erniedrigen – auch nicht in religiöser oder sektiererischer Form.

10) Jeder Mensch soll seinen Idealismus nicht für unwürdige sowie unbeweisbare und fragwürdige Dinge einsetzen, sondern seinen Idealismus speziell darauf ausrichten, sich in seinem wahren Wesen selbst zu erkennen und dieses zu verbessern, zu vervollständigen und auch nach aussen zu verwirklichen, denn das wahre Wesen ist die eigentliche Natur dessen, das nach Fortschritt und Erfolg ausgerichtet und folglich der Ursprung der Gestaltung des Lebens ist.

11) Jeder Mensch soll nicht irgendwelchen Dingen Glauben schenken, sondern stets die grundsätzliche Wahrheit suchen, die er nur in sich selbst zu finden vermag, wenn er alles durchforscht und überdenkt, seine Vernunft, seinen Verstand und seine gesunde Logik walten lässt. So vermag der Mensch die Wahrheit nur in sich selbst zu finden, doch das auch nur, wenn er frei ist von irgendwelchem

having to learn and, consequently, being bound to errors and to not being relatively absolutely developed. Therefore, it is not possible that in the human being everything is clear, everything is right and that he/she is better than his/her fellow human beings.

8) Each human being must always be fully conscious that there are consciousness-based differences from one human being to another, consequently, not everyone can be exactly as intelligent as another. However, this does not authorise anyone to see their fellow human beings as blinded and to classify them on a low level as a human being. Such an authorisation also does not exist if fellow human beings are blinded religiously or even in sectarian form, because, nevertheless, they are also human beings who, just like everyone else, are bound to the creational-natural principles of life and evolutive learning.

9) Each human being should endeavour, by means of his/her own efforts, to form and fulfil his/her existence and existential duties in all forms of fairness, honesty, rationality and intention and so forth, namely in both the material realm and the realms pertaining to the consciousness, character, virtue, thought-feeling and the psyche. In this form the human being should also create a firm motivation in order to rise within himself/herself, namely without debasing himself/herself in any form – also not in a religious or sectarian form.

10) Each human being shall not use his/her idealism for unworthy as well as unprovable and questionable things, rather he/she should direct his/her idealism especially towards recognising himself/herself in his/her true inner nature and improving it, completing it and to realising it outwardly also, because the true inner nature is the actual nature of that which is directed towards progress and success and is consequently the origin of the forming of life.

11) Each human being should not believe in any things, but always search for the fundamental truth, which he/she is able to find only in himself/herself if he/she searches and thinks about everything, lets his/her rationality, his/her intellect and his/her sound logic prevail. Thus the human being is able to find the truth only within himself/herself, but also only if he/she is free from any belief in

Glauben an Dinge, die er niemals in sich selbst zu beweisen vermag. Glaube nämlich ist kein Beweis, sondern nur etwas, das als lieb, begehrenswert und als richtig angenommen wird, ohne dass dafür ein Wahrheitsgehalt angeführt werden kann, folglich also ein Glaube niemals beweiskräftig sein kann, weil eben die Tatsache der beweisbaren Wahrheit fehlt.

12) Jeder Mensch kann niemals das an wirklicher Wahrheit finden, nach dem er jahrelang oder ein ganzes Leben lang sucht, wenn er sich einfach einem Glauben hingibt und nicht die Tatsächlichkeit der Wahrheit durch Logik, Verstand und Vernunft in sich selbst erforscht und erkennt, um diese dann auch durch sein Leben und seinen Lebensstil umzusetzen und zu befolgen.

13) Jeder Mensch sollte sein höchstes Ziel darin sehen, sein Wissen, sein Können, seine wahre Liebe, sein wirkliches Glück, seine Fähigkeiten und Möglichkeiten sowie seine Weisheit und Menschlichkeit derart fortschrittlich zu gestalten und umzusetzen, dass er dadurch ein wahrlich evolutives und menschengerechtes Leben führen und auch den Mitmenschen in dieser Weise beistehen kann.

14) Jeder Mensch achte in erster Linie auf sich selbst, so auf seine Persönlichkeit, auf seinen Charakter, auf seine Tugenden, Gedanken, Gefühle und Handlungen, damit er alles derart ausrichte, dass alles des Rechens ist und dass nicht irreführenden Zielen nachgejagt wird, die in Gläubigkeit unwirklicher Dinge enden.

15) Jeder Mensch verwalte sein Einkommen und Vermögen in vernünftiger Art und Weise und vergeude es nicht an Unwirklichkeiten glaubensmässiger Dinge, denn jeder soll des Rechens sein und für sich selbst sorgen, wenn ihm die Möglichkeit und das Dasein dazu geboten sind, damit er nicht den Mitmenschen ungerechterweise zur Last falle und sich nicht als Parasit benehme.

16) Jeder Mensch lebe stets gegenwärtig, doch schaue er in die Zukunft und Sorge sich um deren Gestaltung, während er jedoch auch die Vergangenheit in Betracht ziehe und daraus lerne, um Erfolge, Erkenntnisse und Fortschritte zu erzielen.

17) Jeder Mensch bedarf der Ruhe und des Friedens, folglich er auch seiner stillen

things that he/she is never able to prove in himself/herself. Belief namely is not proof, but simply something that is accepted as dear, desirable and right, without being able to provide any content of truth for it; consequently, therefore a belief can never be provable because the fact of the provable truth is missing.

12) Each human being can never find the real truth for which he/she has been searching for years or his/her entire life if he/she simply gives himself/herself over to a belief and does not explore and recognise the factuality of the truth in himself/herself by means of logic, intellect and rationality, in order to then also implement and follow it through his/her life and lifestyle.

13) Each human being should see his/her highest Ziel in progressively forming and implementing his/her knowledge, his/her ability, his/her true love, his/her real happiness, his/her capabilities and opportunities as well as his/her wisdom and humaneness such that he/she can therethrough lead a truly evolutive life in accordance with humaneness and also assist his/her fellow human beings in this wise.

14) May each human being first of all pay attention to himself/herself, thus to his/her personality, his/her character, his/her virtues, thoughts, feelings and actions, so that he/she may direct everything in such a form that everything is rightful and that he/she does not chase after delusional Ziele that end in the belief of unreal things.

15) May each human being manage his/her income and wealth in a rational kind and wise and not waste it on unrealities of belief-based things, because everyone should be rightful and take care of himself/herself when he/she has the opportunity and existence to do so, so that he/she does not unfairly become a burden on fellow human beings and does not behave like a parasite.

16) May each human being always live in the present, but may he/she look into the future and care for its forming, while also considering the past and learning from it, in order to attain success, cognitions and progress.

17) Each human being needs rest and peace, therefore he/she also needs his/her quiet

Stunden bedarf und nicht dauernd beschäftigt sein soll, und zwar sowohl nicht in seinem Alleinsein wie auch nicht in der Gesellschaft der Mitmenschen, nicht in der Familie und nicht in Gemeinschaften. Jeder Mensch bedarf der Müssigkeit, denn nur durch diese vermag er sich zu sammeln und zu erholen. Sie soll aber immer angemessen und nicht übertrieben sein, damit sie nicht zur Last und nicht zum Ärger der eigenen Gedanken und Gefühle und auch nicht zum Ärger der Mitmenschen werde.

18) Jeder Mensch achte immer darauf, dass er stets nur nach der Wahrheit und niemals nach einer Heilslehre sucht, denn wahrheitlich gibt es eine solche nicht, so nicht in einer philosophischen, religiösen, weltlichen, sektiererischen oder sonstigen ideologischen Richtung, wie aber auch nicht in einer wissenschaftlichen. Eine Heilslehre entspricht in jedem Fall immer einem glaubensmässigen Betrug oder zumindest einer Scharlatanerie oder kriminellen Profitmacherei. Wahrheitlich zählt immer nur die Realität, die Wirklichkeit, die auf der Nutzung des gesunden Verstandes und der Vernunft sowie auf wirklicher Logik aufgebaut ist.

19) Jeder Mensch sei stets offen und ehrlich zu seinen Mitmenschen, und niemals masse er sich an – aus welchen Gründen auch immer –, seine Mitmenschen in der Art zu kontrollieren, dass ihnen Schaden daraus entsteht. Das sei so sowohl in der Familie sowie auch in jeder Gemeinschaft, damit weder Hechelei noch Benachteiligung oder sonstig Unrechtes geschehe.

20) Jeder Mensch achte auf seine innere und äussere Freiheit und binde sich niemals an irgendwelche Dinge, von denen er sich nicht mehr zu befreien vermag oder die ihn vor dem Schritt der Befreiung ängstigen, sei dies nun in bezug auf rein materielle Dinge und Werte bezogen oder auf eine menschliche Beziehung, hinsichtlich einer Familie oder in bezug auf eine Gemeinschaft irgendwelcher Art.

21) Jeder Mensch soll dessen bedacht sein, niemals irgendwelche Lehren politischer, philosophischer, sektiererischer, weltlicher, wissenschaftlicher, religiöser oder sonstig ideologischer Form als «wahre Wahrheit» oder als «wirkliches, wahres Wissen» usw. anzunehmen und zu verstehen, denn wahrheitlich soll jede Lehre bis ins letzte Detail hinterfragt werden, weil nur dadurch die effective Wahrheit ergründet und die Wirklichkeit in Erfahrung gebracht werden

hours and should not be constantly busy, namely both not in his/her solitude nor in the company of fellow-human beings, not in the family and not in communities. Each human being needs leisure because only through it is he/she able to compose himself/herself and to recuperate. However, it should always be appropriate and not excessive, so that it does not become a burden or a vexation to his/her own thoughts and feelings or a vexation to his/her fellow human beings.

18) May each human being always make sure to search only for the truth and never for a doctrine of salvation, because truthly there is no such thing, so not in a philosophical, religious, secular, sectarian or other ideological direction, but also not in a scientific direction. A doctrine of salvation in any case always corresponds to a belief-based deception or at least to charlatantry or criminal profiteering. Truthly only the reality counts, the reality which is based on the use of sound intellect and rationality as well as on real logic.

19) May each human being always be open and honest with regard to his/her fellow human beings, and may he/she never presume – for whatever reason – to control his/her fellow human beings such that it causes them harm. May this be the case both in the family and in every community, so that neither gossip nor disadvantage or other unfairness occur.

20) May each human being pay attention to his/her inner and outer freedom and never bind himself/herself to any things from which he/she is no longer able to free himself/herself or from which he/she is anxious about being freed, be this with regard to purely material things and values or a human relationship, with regard to a family or with regard to a community of any kind.

21) Each human should thoroughly think about never accepting and understanding any teachings of a political, philosophical, sectarian, secular, scientific, religious or other ideological form as 'true truth' or as 'real, true knowledge' and so forth, because every teaching should be scrutinised down to the last detail, because only therethrough can the effective truth be fathomed and reality be experienced.

kann.

22) Jeder Mensch muss sich stets klar sein, dass sein gelebtes Leben, ganz gleich wieviele Jahre es sein mögen, niemals zweck- und sinnlos gewesen ist. Demzufolge hat das gelebte Leben auch nichts Verlorenes an oder in sich, denn jede gelebte Sekunde hat mit Sicherheit ihre Intentionalität erfüllt und evolutiven Erfolg gebracht, und zwar auch dann, wenn das Ergebnis vielleicht nur gering gewesen sein mag.

23) Jeder Mensch soll immer klaren und vernünftigen Sinnes sein und sich nicht durch irgendwelche Lehren einer dauernden Beeinflussung aussetzen, durch die ihm die Möglichkeit des eigenen Nachdenkens, Grübelns, Ergründens, Erkennens und Verstehens genommen wird. Will sich der Mensch mit irgendwelchen Dingen oder mit einer Lehre befassen, dann muss er stets auf die Möglichkeit bedacht sein, genügend Zeit aufbringen zu können, um seine Gedanken und Gefühle, seine Überlegungen und Ideen usw. spielen lassen zu können, damit er alles ergründen und die Schlüsse sowie die Wahrheit in sich selbst finden kann.

24) Jeder Mensch muss darauf bedacht sein, zwischenmenschliche Beziehungen zu pflegen, sich familiären Bindungen zu widmen sowie Freundschaften, Kameradschaften und Bekanntschaften. Eltern, Geschwister, Freunde, Bekannte und die Mitmenschen allgemein müssen immer ein Born der Freude und des Friedens sein, und zwar in einer Form der Freiheit, die in jeder Weise verbindend und ausweitend wirkt.

25) Jeder Mensch muss stets darauf bedacht sein, dass ihm das Leben einen Sinn geben und ihm ein Gefühl der Sicherheit und des Beschütztseins zu vermitteln vermag. Dies muss sich sowohl in der Gesellschaft von Mitmenschen zum Ausdruck bringen wie auch im eigenen Alleinsein.

26) Jeder Mensch muss sein Leben derart ereignisreich gestalten, dass er darin Liebe, Glück, Freude, Frieden, Harmonie, Ausgeglichenheit und Freiheit findet.

27) Jeder Mensch, der wirklichkeitsgemäss leben will, muss sich ein gesundes Selbstwertgefühl und Selbstvertrauen geben und erhalten, weil nur dadurch in bezug auf sich selbst gesunde, selbsterhaltende und fortschrittliche Gedanken, Gefühle und

22) Each human being must always be clear that the life he/she has lived, no matter how many years it may have been, has never been purposeless or senseless. Consequently, nothing has been lost about, or in, the life lived, because every second lived has certainly fulfilled its intentionality and brought about evolutionary success, namely even if the result may only have been minimal.

23) Each human being should always be of clear and rational sense and shall not expose himself/herself to the constant influence of any teachings through which the possibility of one's own consideration, pondering, fathoming, recognition and understanding is taken away. If the human being wants to occupy himself/herself with some things or a teaching, he/she must always consider the possibility of being able to find enough time to let his/her thoughts and feelings, his/her considerations and ideas and so forth unfold so that he/she can fathom everything and can find the conclusions and the truth within himself/herself.

24) Each human being must thoroughly think about nurturing interhuman relationships, dedicating himself/herself to family obligations as well as friendships, comradeships and acquaintanceships. Parents, siblings, friends, acquaintances and fellow human beings in general must always be a source of joy and of peace, namely in the form of freedom that has a connecting and expanding effect in every wise.

25) Each human being must always be concerned that life is able to give him/her a sense/purpose and impart a feeling of being secure and protected. This must find expression both in the company of fellow human beings and in his/her own aloneness.

26) Each human being must form his/her life so rich in happenings that he/she finds love, happiness, joy, peace, harmony, equalisedness and freedom in it.

27) Each human being who wants to live according to reality must have a healthy feeling of self-worth and self-confidence and maintain it, because only therethrough, with regard to himself/herself, can healthy, self-sustaining and progressive thoughts, feelings

Handlungen zur Geltung kommen können.

28) Jeder Mensch soll sich immer und jederzeit so benehmen in Anstand und Tugendhaftigkeit sowie in Hinsicht seiner Arbeit und Meinung, seines Wissens und seiner Bildung, dass er sowohl in seiner näheren wie auch in seiner weiteren Umgebung als wirklicher Mensch wahrgenommen und respektiert wird.

29) Jeder Mensch lebe sein Leben in der Weise, dass sich nach seinem Dahinscheiden aus dem Leben noch gute Erinnerungen an ihn ergeben, die ihn posthum in guten Gedanken weiterleben lassen.

30) Jeder Mensch lebe so, dass die Mitmenschen an seinem Leben Anteil nehmen und ihn in ihren Gedanken und Gefühlen ehren. Wohl mag es dabei auch Feinde geben, die in böser Weise Anteil nehmen, doch ihnen sei vergeben, denn nicht soll Hass, sondern Frieden und Vergebung das Werk der Liebe sein.

31) Jeder Mensch soll sich in die gute Gemeinschaft der Mitmenschen eingebettet fühlen, damit ein gemeinschaftliches Erlebnis des Lebens Liebe, Frieden und Freiheit sowie Harmonie und des einzelnen Glück fördern möge.

32) Jeder Mensch sei derart beflissen, dass sich in seinem Leben sowohl Gedanklich-Gefühlvolles wie auch Spontanes und empfindungsmässig Liebevollnes zu entwickeln vermögen. So sei es gegeben, dass jedes Menschen Leben immer wieder neue, gute, freudige und positive Richtungen finde, und zwar sowohl spontan wie auch in mancher Hinsicht wohlbedacht.

33) Jeder Mensch bemühe sich Zeit seines Lebens, dieses zu erfüllen in jeder Hinsicht, so im Lernen und Wissenssammeln, im Erarbeiten der Weisheit, im Ausüben befriedigender Arbeit, in der wahren Liebe und Harmonie sowie im Daraufbedachtsein, Frieden und Freiheit zu wahren.

34) Jeder Mensch soll immer für alle Dinge offen sein, so er in seinem Leben immer sowohl viel Geheimnisvolles und Spannendes finden kann, das ihn zu überraschen und in Staunen zu versetzen vermag, das ihm vielleicht vor freudigem Schreck den Atem raubt und ihn stets jung sein lässt.

and deeds have an effect.

28) Each human being should at all times behave with decency and virtue as well as with regard to his/her work and opinion, his/her knowledge and education in such a form that he/she is perceived and respected as a true human being in his/her immediate and wider environment.

29) May each human being live his/her life in such a wise that good memories of him/her result after he/she departs life, allowing him/her to live on posthumously in good thoughts.

30) May each human being live such that fellow human beings take an interest in his/her life and honour him/her in their thoughts and feelings. There may well be enemies who take interest in an evil form, but they should be forgiven because the work of love is not to be hatred, but peace and forgiveness.

31) Each human being should feel embedded in the good community of fellow human beings so that a common experience of life may be conducive to love, peace and freedom as well as harmony and individual happiness.

32) May each human being be so assiduous that in his/her life both that which is thoughtful and full of feeling as well as that which is spontaneous and that which is full of love in a fine-spiritual form are able to develop. Therefore, may it be a given that every human being's life finds new, good, pleasurable and positive directions again and again, namely both spontaneously and also well-considered in many respects.

33) May each human being make an effort all his/her life to fulfil it in every regard, thus in learning and gathering knowledge, in acquiring wisdom, in performing satisfying work, in true love and harmony as well as through being concerned about maintaining peace and freedom.

34) Each human being should always be open to all things, so that he/she can always find many mysterious and exciting things in his/her life that can surprise and amaze him/her, that perhaps take his/her breath away in joyful shock and always keep him/her feeling young.

35) Jeder Mensch soll immer ein offenes, gutes, liebevolles, friedliches, harmonisches und freiheitliches Verhältnis mit allen Menschen pflegen, und zwar auch, wenn sie ihm feindlich gesinnt sind. Hass schadet in der Regel nicht dem Nächsten, sondern dem Hassenden selbst, weil die eigene Hassbefriedigung zur eigenen Schande wird.

36) Jeder Mensch muss gegenüber Fragen zum Sinn des Lebens und des Menschendaseins immer offen und diese ihm ein Bedürfnis sein, um nachzudenken und auch um mit den Mitmenschen darüber zu sprechen, um die Erkenntnis der Wahrheit daraus zu gewinnen.

37) Jeder Mensch muss das Gefühl und die Gewissheit haben, dass das, was ihm wichtig ist, er auch den Mitmenschen mitteilen und erklären kann und dass ihm dafür Verständnis entgegengebracht wird.

38) Jeder Mensch muss das Gefühl und die Gewissheit haben, dass das, was ihn bedrückt und belastet, von den Mitmenschen verstanden wird und dass er dafür einen brauchbaren Ratschlag oder sonstige Hilfe erwarten darf.

39) Jeder Mensch soll sein Leben derart offen führen, dass es sowohl für ihn selbst als auch für seine Familie, für seine Beziehung und für die Gemeinschaft von Vorteil und Nutzen in jeder positiven Form ist.

40) Jeder Mensch soll darauf bedacht sein, Problemen und Konflikten nicht einfach aus dem Weg zu gehen, sondern dafür Lösungen zu suchen und sie zu bewältigen.

41) Jeder Mensch ist der Verpflichtung eingeordnet, genügend Selbstvertrauen und ein gesundes Selbstwertgefühl aufzubauen, um allen Aufgaben und Schwierigkeiten, die im Leben in Erscheinung treten, begegnen und sie beherrschen zu können.

42) Jeder Mensch soll immer darum bemüht sein, sich durch irgendwelche Spannungen, die bei ihm selbst oder bei Mitmenschen in Erscheinung treten, nicht aus der Fassung bringen zu lassen, sich nicht unwohl zu fühlen und nicht unsicher zu werden.

43) Jeder Mensch soll sich darum bemühen, alle Situationen des Lebens selbstbewusst und bedacht zu gestalten, wenn ihm diese

35) Each human being shall always maintain an open, good, loving, peaceful, harmonious and liberal relationship with all human beings, indeed even if they are hostile towards him/her. As a rule, hatred does not harm one's neighbour, but the hater himself/herself, because satisfying his/her own hatred becomes his/her own ignominy.

36) Each human being must always be open to questions about the sense of life and human existence, and it must be a necessity to him/her to ponder them and also to talk about them with his/her fellow human beings, in order to gain cognition of truth therefrom.

37) Each human being must have the feeling and certainty that he/she can communicate and explain to his/her fellow human beings that which is important to him/her and that he/she will be met with understanding.

38) Each human being must have the feeling and certainty that that which is depressing and burdening him/her is understood by his/her fellow human beings and that he/she may expect useful advice or some other help.

39) Each human being should lead his/her life so openly that it is of advantage and benefit in every positive form for himself/herself and also for his/her family, his/her relationship and the community.

40) Each human being ought to be intent not to simply avoid problems and conflicts, but to search for solutions to them and to overcome them.

41) Each human being is bound to the obligation to build up sufficient self-confidence and a healthy feeling of self-worth in order to be able to meet and master all tasks and difficulties that arise in life.

42) Each human being should always make an effort not to allow himself/herself to lose his/her equanimity, feel uneasy or become unsure due to any tensions that appear within himself/herself or with his/her fellow human beings.

43) Each human being should endeavour to form all situations in life self-confidently and considerately if he/she is given the

Möglichkeit gegeben ist.

44) Jeder Mensch soll sich derart formen, dass er selbst durch unklare, verworrene und unerfreuliche Situationen nicht in ihn niederschlagende Gedanken und Gefühle verfällt.

45) Jeder Mensch muss stets gewappnet sein, um Gedanken und Gefühlen der Unlust auflockernd zu begegnen, um richtig mit ihnen umzugehen und ihnen nicht ausgeliefert zu sein.

46) Jeder Mensch bemühe sich, mit den Mitmenschen Kommunikation zu betreiben, um dadurch der eigenen Haltung Ausdruck zu verleihen und die eigene Meinung oder die Lerninteressen zu vertreten.

47) Jeder Mensch soll sich in seinem Leben Ziele bestimmen, die er mit Bedacht, Aufmerksamkeit, Interesse, Motivation und Selbstvertrauen anstrebt und erreicht.

48) Jeder Mensch muss sein Leben in jeder Situation lebenswert finden.

49) Jeder Mensch muss sein Verhalten immer durch sich selbst bestimmen, nicht jedoch durch äussere Umstände, durch Mitmenschen oder durch Religionen, Sekten, Philosophien, Wissenschaften oder irgendwelche Ideologien.

Regensdorf ZH, Samstag, 3. Februar 1951,
20.02h
Eduard, 14 Jahre alt

opportunity to do so.

44) Each human being should form himself/herself such that he/she does not fall into depressing thoughts and feelings due to unclear, confused and unpleasant situations.

45) Each human being must always be prepared to deal with thoughts and feelings of unmotivation/unpleasure in a relaxed form, in order to handle them rightly and not be at their mercy.

46) May each human being make an effort to communicate with his/her fellow human beings in order to therethrough express his/her own attitude and to represent his/her own opinion or learning interests.

47) In his/her life, each human being ought to determine Ziele for himself/herself, which he/she strives for and reaches by means of consideration, attentiveness, interest, motivation and self-confidence.

48) Each human being must consider his/her life worth living in every situation.

49) Each human being must always determine his/her behaviour by himself/herself and not by external circumstances, by fellow-human beings or by religions, sects, philosophies, sciences or any other ideologies.

Regensdorf ZH, Saturday, February 3rd, 1951,
20:02
Eduard, 14 years old

i

Der Begriff "Ziel" darf im Englischen nicht mit "goal" or "aim" or "target" übersetzt werden, denn diese entsprechen nicht der Bedeutung von Ziel. Goal resp. gol entstammt gem. Billy dem lyranisch-germanischen Begriff "Gol", was Tor bedeutet. Gol resp. goal demnach "Einfügen in ein Tor". Im Zusammenhang mit dem Bewusstsein hat "Ziel" die Bedeutung von "Erfüllung". In anderen Bereichen muss zuerst ganz genau verstanden werden, was mit dem Wort "Ziel" gemeint ist.

The term "Ziel" must not be translated as "goal" or "aim" or "target", because this does not correspond to the meaning of Ziel. Goal, that is to say, gol, according to Billy, is descended from the Lyrian-Germanic term "Gol", which means goal. Gol, that is to say, goal, is therefore "put into a goal". In the context of the consciousness "Ziel" has the meaning of "fulfilment". In other areas it first must be understood exactly what is meant with the word "Ziel".